

XIV. SITZUNG VOM 4. JUNI 1903.

Erschienen: Monatshefte für Chemie, Band XXIII, 1902; Register.

Der Vorsitzende, Prof. E. Sueß, macht Mitteilung von dem Verluste, welchen die Klasse durch das am 4. Juni l. J. erfolgte Ableben ihres inländischen korrespondierenden Mitgliedes, Professors Dr. Leopold Gegenbauer, erlitten hat.

Die anwesenden Mitglieder geben ihrem Beileide durch Erheben von den Sitzen Ausdruck.

Prof. Friedrich Berwerth erstattet den dritten Bericht über den Fortgang der geologischen Beobachtungen im Südflügel des Tauerntunnels.

Franz Baron Nopcsa jun. übersendet bezüglich des Inhaltes seiner am 7. Mai l. J. vorgelegten Abhandlung: »Dinosaurierreste aus Siebenbürgen III (Weitere Schädelreste von Mochlodon)« eine Mitteilung.

Prof. Dr. Anton Waßmuth übersendet eine Mitteilung zu seiner in der Sitzung am 7. Mai l. J. vorgelegten Abhandlung: »Über die bei der Biegung von Stahlstäben beobachtete Abkühlung«.

Das w. M. Hofrat Ad. Lieben überreicht zwei Arbeiten aus seinem Laboratorium:

I. »Über die Darstellung des Crotonaldazins und dessen Umlagerung in Methylpyrazolin«, von Stabsarzt Dr. Jaroslav Hladik.

II. »Über Gärungsamylalkohol«, von Anton Kailan.